



RESILIENTE
INNENSTÄDTE
IN NIEDERSACHSEN



Resiliente Innenstädte: Protokoll der zweiten Sitzung der Steuerungsgruppe

Datum: 14.03.2023

Uhrzeit: 16 Uhr

Ort: Sitzungszimmer 5, Rathaus A

Teilnehmende:

siehe Teilnehmer*innen-Liste

Verteiler:

siehe Teilnehmer*innen-Liste

TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Steuerungsgruppe

Herr Kronschnabel begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Da keine Beschlüsse auf der Tagesordnung stehen, bedarf es keiner Feststellung der Beschlussfähigkeit. Dennoch erfolgt der Hinweis, dass die Steuerungsgruppe nur dann beschlussfähig ist, wenn mindestens ein stimmberechtigtes Mitglied der Kommune und mindestens ein stimmberechtigter WiSo-Partner je Handlungsfeld anwesend sind. Es darf kein unangemessenes Übergewicht zwischen stimmberechtigten Kommunalvertreter*innen und WiSo-Partner*innen bestehen (vgl. Geschäftsordnung).

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der letzten Steuerungsgruppensitzung (14.11.2022) wurde ohne Änderungswünsche genehmigt.

TOP 3: Besprechung der Strategie für die Wolfsburger Innenstadt

Frau Flierl verdeutlicht anhand eines Übersichtsplanes den Programmraum, innerhalb dessen im Rahmen von „Resiliente Innenstädte“ agiert werden kann. Zukünftige Projektanträge müssen zwingend innerhalb des Geltungsbereiches liegen (siehe Präsentation).

Im Rahmen der Strategie, die als Grundlage zur Aufnahme in das Förderprogramm diente, wurden die Handlungsbedarfe nach dem Schema des Nachhaltigkeitsdreiecks beschrieben. Somit erfolgte eine Beschreibung der sozialen Dimension bei der der Mensch im Mittelpunkt steht, der ökologischen Dimension, die die Umwelt in den Fokus nimmt sowie der ökonomischen Dimension, die sich mit den Kosten beschäftigt. Das Ziel liegt in einer nachhaltigen Handlungsweise, die nur gelingen kann, wenn alle drei Bereiche gleichwertig berücksichtigt werden.

Die Leitprojekte, die im Rahmen der Strategie der Verdeutlichung dienten, wurden genannt:

- LP1: Klimalabor Rathausplatz
- LP2: Grüne Oase Innenstadt als Multifunktionsraum und Verbindungsscharnier
- LP3: Verkehrsnetz Innenstadt – klimagerechte und nachhaltige Mobilität.

TOP 4: Ineinandergreifen der Förderprogramme „Perspektive Innenstadt“ und „Resiliente Innenstädte“

Frau Stein erläutert den zeitlichen Ablauf der Innenstadt-Förderprogramme anhand eines Zeitstrahls. Das Programm „Resiliente Innenstädte“ setzt dort an, wo der Erarbeitungsprozess Entwicklungskonzept Innenstadt (Perspektive Innenstadt) endet. Hierbei geht es um die Umsetzung von Handlungsempfehlungen bis 2027 bei einer Förderquote von 40% / 4,2 Mio. Euro, so dass insgesamt Projekte bis zu max. 10,5 Mio. Euro möglich sind.

Rückblickend werden die Phasen des Erarbeitungsprozesses Entwicklungskonzept Innenstadt beschrieben. Phase 1 als Stadtcheck Innenstadt sowie Phase 2 als Kompass Innenstadt sind bereits abgeschlossen. Phase 3 hin zur Roadmap Innenstadt befindet sich zurzeit in der Erarbeitung, weshalb an dieser Stelle auf die Innenstadtwerkstatt am 16.03.2023 hingewiesen wird. Neben dem Entwicklungskonzept Innenstadt eignen sich weitere Teilmaßnahmen des ersten Programms zur Umsetzung im zweiten Förderprogramm. Die Studie zur grünen Infrastruktur rund um das Kulturzentrum "Hallenbad" wird als Beispiel genannt. Für weitere Information wird der Verweis auf die jeweiligen Homepages zu den Förderprogrammen gegeben (www.perspektive-innenstadt.de; www.wolfsburg.de/Wirtschaft/Innenstadt/Resiliente-Innenstadt).

TOP 5: „Informationsblatt Interessenskonflikte“

Zum Thema Interessenkonflikte hat das Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (MB) ein Merkblatt bereitgestellt, das vorab an die Steuerungsgruppe versendet wurde. Die Unterzeichnung durch die SG-Mitglieder sollte spätestens vor der ersten Durchführung einer Förderwürdigkeitsprüfung erfolgen.

TOP 5: „Entwurf Bewertungsbogen“

Der vorab versendete Entwurf zum Bewertungsbogen dient der förmlichen Förderwürdigkeitsprüfung. Zur besseren Veranschaulichung sollen die einzelnen Kriterien anhand eines konkreten Beispiels zu einem späteren Zeitpunkt erläutert werden.

TOP 6: „Entwurf Projektskizze“

Als Diskussionsgrundlage hat das MB ein Muster zur Besprechung erster Projektideen entworfen. Das Muster für die Projektskizze soll übernommen werden.

TOP 7: Besprechung weiterer Termine

Neben den bereits in der ersten Sitzung festgelegten Terminen wird von der Verwaltung ein zusätzlicher Termin am 08.06.2023 empfohlen, um erste Projektskizzen diskutieren zu können.

14.03.2023

Teilnehmer*innen der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe

Stimmberechtigte Mitglieder		
Dennis Weilmann	Oberbürgermeister	entschuldigt
Kai-Uwe Hirschheide	Stadtbaurat	<i>[Signature]</i>
Iris Bothe	1. Stadträtin	<i>[Signature]</i>
Jens Hofschröer	Stadtrat / Geschäftsführer WMG	<i>[Signature]</i>
Silke Lässig	GBL 06	<i>[Signature]</i>
Oliver Iversen	GBL 07	<i>[Signature]</i>
Ralph Hartmann	ABL 08-2	<i>[Signature]</i>
Erich Schubert	Ortsbürgermeister Stadtmitte	entschuldigt
Jens Hortmeyer	Vorsitzender STEA	<i>[Signature]</i>
Kai Kronschnabel	Vorsitzender PBA	<i>[Signature]</i>
Michael Ernst	Vorsitzender Handelsbeirat	<i>[Signature]</i>
Christoph Neumann	Vorsitzender Tourismusverband	entschuldigt
Christian Klütting	ADFC	entschuldigt
<i>Thorsten Bleibamm</i>	NABU	<i>[Signature]</i>
Jörg Hoffmann	BUND	<i>[Signature]</i>
Philip Pausch	Stadtjugendring	entschuldigt
Yannik Spyra	Behindertenbeirat	abwesend
Siegfried Kayser	Seniorenring	<i>[Signature]</i>
Beratende Mitglieder		
Stefan Ruhle	Arl Braunschweig	entschuldigt
Michael Willkens	IHK Lüneburg-Wolfsburg	<i>[Signature]</i>
Claudia Bellmann	Neuland Immobilien	<i>[Signature]</i>
Ulrich Sörgel	VW Immobilien	entschuldigt
Claudia Kayser	Volksbank BraWo	<i>[Signature]</i>
Philipp Schulze	Sparkasse CE-GF-WOB	<i>[Signature]</i>
Organisation		
Saskia Flierl	GB 06-1	<i>[Signature]</i>
Catrina Baumgarte	GB 06-1	<i>[Signature]</i>
Josephine Stein	WMG	<i>[Signature]</i>

Thomas Werner

WMG

[Handwritten notes and signatures]